

LANXESS präsentiert umfangreiches Portfolio für die Batterieproduktion

- Battery Show Europe 2023: LANXESS-Stand in Halle 10, Nummer 10-E70
- Produkte und Lösungen für die Herstellung von Lithiumlonen-Batterien
- Wichtige Vorprodukte f
 ür Lithium-Eisenphosphat
- Elektrolytproduktion in Leverkusen
- Schlüsselrohstoffe für Elektrolyt-Leitsalze

Köln, 15. Mai 2023 – Der Spezialchemie-Konzern LANXESS präsentiert vom 23. bis 25. Mai auf der Battery Show Europe sein Produktangebot für Batterien von elektrisch oder hybrid angetriebenen Fahrzeugen. Die Veranstaltung in Stuttgart gilt als größte europäische Fachmesse zu neuesten Technologien und Fertigungsverfahren in diesem stark wachsenden Segment.

LANXESS bietet entlang der gesamten Wertschöpfungskette zahlreiche Schlüsselrohstoffe und Materialien für die Produktion von Lithium-Ionen-Batterien an. Dazu zählen unter anderem Rohstoffe für Kathodenmaterialien und Elektrolyte, Ionenaustauscherharze, um hochreine Metallverbindungen für Kathodenmaterialien zu gewinnen oder zu recyclen, Kühlflüssigkeiten, Farbstoffe für Hochvoltanwendungen und Polyurethan(PU)-Vergussmassen zum Schutz von elektronischen Batteriekomponenten. Ein weiterer wichtiger Produktbereich sind Flammschutzmittel für Hochleistungskunststoffe und nicht-entflammbare Elektrolyte, die zur Sicherheit innerhalb und außerhalb der Batteriezelle beitragen.

Das Unternehmen positioniert sich als nachhaltiger und zuverlässiger Lieferant von Materialien für die europäischen Batterieproduzenten. "Mit unserem umfangreichen Produktportfolio können wir den Aufbau lokaler Wertschöpfungsketten unterstützen", erklärt Dr. Martin Säwe, Leiter der Initiative für Elektromobilität und Kreislaufwirtschaft bei LANXESS. "Wir haben hier auch Konzepte im Blick, um zirkuläre

LANXESS AG

Ansprechpartner:
Michael Fahrig
Corporate Communications
Pressesprecher Fachmedien
50569 Köln
Deutschland

Telefon +49 221 8885-5041 michael.fahrig@lanxess.com

Seite 1 von 6



Stoffströme beim Recycling von Batterien aufzubauen, was die Umweltbilanz von Elektrofahrzeugen weiter verbessert."

Flammschutzmittel für Kunststoffbauteile

In der E-Mobilität kommen insbesondere flammgeschützte Hochleistungskunststoffe zum Einsatz, zum Beispiel in Batteriemodulen und Batteriegehäusen, Hochvolt-Steckern, aber auch im Bereich der Ladeinfrastruktur. Um einen effektiven Flammschutz solcher Kunststoffbauteile zu gewährleisten, bietet LANXESS zahlreiche phosphor- und brombasierte Flammschutzmittel für verschiedene Polymere an.

Orangefarbige Kunststoffe mit Signalwirkung

Die Signalfarbe Orange dient bei Hochvolt-Komponenten in Elektroautos der Sicherheit und dem Schutz von Mechanikern und Rettungskräften – sei es bei Wartungs- und Montagearbeiten oder bei der Bergung nach einem Unfall. Die mit Macrolex Orange HT eingefärbten Kunststoffe zeichnen sich durch eine hohe Farb- und Temperaturstabilität aus.

Effektive Batteriekühlung ermöglichen

Wenn Fahrzeugbatterien – ganz dem Trend entsprechend – schnellgeladen werden, entstehen beträchtliche Wärmemengen. Um diese effektiv abzuführen, werden Batteriezellen mit Tauchkühlmittel direkt gekühlt (Immersion Cooling). LANXESS bietet dafür synthetische Fluide wie zum Beispiel Phosphorsäureester an. Sie sind elektrisch nichtleitend und schwer entflammbar. Diese Eigenschaften sind elementar, um beim Schnellladen in jedem Fall die Sicherheit zu gewährleisten. Hier kann LANXESS mit hervorragend geeigneten Produkten seine Kompetenz im Bereich Thermal Fluid Management einbringen.

LANXESS AG

Ansprechpartner:
Michael Fahrig
Corporate Communications
Pressesprecher Fachmedien
50569 Köln
Deutschland

Telefon +49 221 8885-5041 michael.fahrig@lanxess.com

Seite 2 von 6



Elektrolytformulierungen und Rohstoffe für Leitsalze

Die Leverkusener LANXESS-Tochter Saltigo hat mit Guangzhou Tinci Materials Technology Co. (Tinci) eine Kooperation zur Herstellung von Elektrolytformulierungen für Lithium-Ionen-Batterien abgeschlossen. Das chinesische Unternehmen zählt zu den weltweit führenden Produzenten von Lithium-Ionen-Batteriematerialien. Mit den hochreinen Formulierungen von LANXESS beliefert Tinci Batteriezellen-Hersteller in ganz Europa.

Auch in der Produktion von wasserfreier Flusssäure, Phosphorchemikalien, Thionylchlorid sowie Fluorsulfonsäure ist LANXESS führend. Diese wichtigen Schlüsselrohstoffe sind die Basis für Leitsalze wie Lithiumhexafluorphosphat (LiPF₆) oder Lithiumbis(fluorsulfonyl)imid (LiFSI) – alles wesentliche Bestandteile von Elektrolytformulierungen. Mit seinem integrierten Anlagenverbund am Standort Leverkusen kann LANXESS zum Aufbau einer lokalen Leitsalzproduktion für eine nachhaltige Zellfertigung in Europa beitragen.

Kathoden aus Lithium-Eisenphosphat (LFP)

Als Kathodenaktivmaterial entwickelt sich Lithium-Eisenphosphat (LFP) zu einer nachhaltigen und kostengünstigen Alternative gegenüber kobalt- und nickelhaltigen Materialien. Wichtige Vorprodukte von LFP sind neben Lithiumcarbonat Phosphorchemikalien und technische Eisenoxide. Dazu erklärt Säwe: "Mit unserer World-Scale-Anlage am Standort Krefeld-Uerdingen sind wir weltweit einer der größten Produzenten von Eisenoxiden. Und auch bei Phosphor-Verbindungen zählt LANXESS zu den führenden Herstellern. Als Hersteller dieser Schlüsselrohstoffe mit World Scale Anlagen im Herzen von Europa können wir den wachsenden Bedarf in Europas LFP Produktion sicher bedienen."

Projekt zur Lithium-Gewinnung

Das Projekt des Spezialchemie-Konzerns zur kommerziellen und nachhaltigen Gewinnung von batteriefähigem Lithium in El Dorado,

LANXESS AG

Ansprechpartner:
Michael Fahrig
Corporate Communications
Pressesprecher Fachmedien
50569 Köln
Deutschland

Telefon +49 221 8885-5041 michael.fahrig@lanxess.com

Seite 3 von 6



Arkansas, USA, läuft planmässig weiter. LANXESS kooperiert dort mit dem kanadischen Unternehmen Standard Lithium Ltd., um zusätzlich hochreines Lithiumcarbonat umweltschonend aus der dortigen Sole zu gewinnen, die bisher ausschliesslich der Bromgewinnung diente. Ein wichtiger nächster Meilenstein in diesem Projekt ist das Ergebnis der aktuell laufenden Machbarkeitsstudie ("Front End Engineering Design Study"), die unter anderem Aussagen über die technischen und kommerziellen Rahmenparameter des Verfahrens liefern wird.

LANXESS AG

Ansprechpartner:
Michael Fahrig
Corporate Communications
Pressesprecher Fachmedien
50569 Köln
Deutschland

Telefon +49 221 8885-5041 michael.fahrig@lanxess.com

Seite 4 von 6

Batterie-Recycling mit Lewatit-Harzen

Ionenaustauscherharze der Marke Lewatit von LANXESS haben sich in der Erzaufbereitung bewährt, batteriefähiges Nickel und Kobalt zu extrahieren, zu raffinieren sowie Lithium-Solen aller Art aufzureinigen. Für solche Harze erschließt sich noch ein weiterer Einsatzbereich, nämlich das Recycling von Li-Ionen-Batterien. "Wir arbeiten an Lewatit-Harzen, mit denen sich aus der Schwarzmasse, die beim Recycling anfällt, Lithium, Nickel, Kobalt und Mangan zurückgewinnen lassen, so dass sie erneut für Kathodenmaterialien genutzt weden können", erläutert Säwe.

Die Battery Show Europe findet vom 23. bis 25. Mai 2023 in der Messe Stuttgart statt. Der LANXESS-Stand in Halle 10 hat die Nummer 10-E70.

Nähere Informationen zum Produktportfolio von LANXESS für die Elektromobilität sind unter https://lanxess.com/de-DE/Produkte-und-Lösungen/Fokus-Themen/LANXESS-e-Mobilitaet verfügbar.



Bild



Zum LANXESS-Portfolio für die Herstellung von Fahrzeugbatterien zählen unter anderem Rohstoffe für Kathodenmaterialien und nichtentflammbare Elektrolyte, Ionenaustauscherharze, um hochreine Metallverbindungen für Kathodenmaterialien zu gewinnen oder zu recyclen, Flammschutzmittel und Kühlflüssigkeiten sowie Polyurethan(PU)-Vergussmassen zum Schutz von elektronischen Batteriekomponenten.

Foto: LANXESS

LANXESS AG

Ansprechpartner:
Michael Fahrig
Corporate Communications
Pressesprecher Fachmedien
50569 Köln
Deutschland

Telefon +49 221 8885-5041 michael.fahrig@lanxess.com

Seite 5 von 6



LANXESS ist ein führender Spezialchemie-Konzern, der 2022 einen Umsatz von 8,1 Milliarden Euro erzielte und aktuell rund 13.200 Mitarbeitende in 33 Ländern beschäftigt. Das Kerngeschäft von LANXESS bilden Entwicklung, Herstellung und Vertrieb von chemischen Zwischenprodukten, Additiven und verbrauchernahen Schutzprodukten. LANXESS ist Mitglied in den führenden Nachhaltigkeitsindizes Dow Jones Sustainability Index (DJSI World und Europe) und FTSE4Good.

Zukunftsgerichtete Aussagen

Diese Mitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen einschließlich Annahmen, Erwartungen und Meinungen der Gesellschaft sowie der Wiedergabe von Annahmen und Meinungen Dritter. Verschiedene bekannte und unbekannte Risiken, Unsicherheiten und andere Faktoren können dazu führen, dass die Ergebnisse, die finanzielle Lage oder die wirtschaftliche Entwicklung von LANXESS AG erheblich von den hier ausdrücklich oder indirekt dargestellten Erwartungen abweicht. Die LANXESS AG übernimmt keine Gewähr dafür, dass die Annahmen, die diesen zukunftsgerichteten Aussagen zugrunde liegen, zutreffend sind und übernimmt keinerlei Verantwortung für die zukünftige Richtigkeit der in dieser Erklärung getroffenen Aussagen oder den tatsächlichen Eintritt der hier dargestellten zukünftigen Entwicklungen. Die LANXESS AG übernimmt keine Gewähr (weder direkt noch indirekt) für die hier genannten Informationen, Schätzungen, Zielerwartungen und Meinungen, und auf diese darf nicht vertraut werden. Die LANXESS AG übernimmt keine Verantwortung für etwaige Fehler, fehlende oder unrichtige Aussagen in dieser Mitteilung. Dementsprechend übernimmt auch kein Vertreter der LANXESS AG oder eines Konzernunternehmens oder eines ihrer jeweiligen Organe irgendeine Verantwortung, die aus der Verwendung dieses Dokuments direkt oder indirekt folgen könnte.

Hinweise für die Redaktionen:

Alle LANXESS Presse-Informationen sowie die dazugehörigen Fotos finden Sie unter http://presse.lanxess.de. Aktuelle Fotos vom Vorstand sowie weiteres Bildmaterial zu LANXESS stehen Ihnen zur Verfügung unter: http://fotos.lanxess.de.

Weitere Informationen rund um die Chemie von LANXESS finden Sie unter https://lanxess.com/de-DE/Presse/Storys

Folgen Sie uns auf Twitter, Facebook, LinkedIn, Instagram und YouTube:

http://www.twitter.com/lanxess_deu http://www.facebook.com/LANXESS http://www.linkedin.com/company/lanxess http://instagram.com/lanxesskarriere http://www.youtube.com/lanxess

LANXESS AG

Ansprechpartner:
Michael Fahrig
Corporate Communications
Pressesprecher Fachmedien
50569 Köln
Deutschland

Telefon +49 221 8885-5041 michael.fahrig@lanxess.com

Seite 6 von 6